

November-Programm der Stadtbücherei Dreieich

Advent und Weihnachten

Im Schaufenster und auf einem Büchertisch im Untergeschoss der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen zeigen wir Medien zum Thema Weihnachten und Advent.

Die Ausleihe der Medien aller Ausstellungen ist wie immer kostenlos.

3. November: Dreieich-Sprendlingen

20. Bundesweiter Vorlesetag am 17. November.

Anlässlich des Bundesweiten Vorlesetages im November lädt die Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A, in den Kindergarten Am Wilhelmshof ein.

Zusammen mit einer Märchenerzählerin des Hanauer Märchenerzählkreises werden Märchen der Brüder Grimm vorgetragen und lebendig erzählt.

Beginn: 10.30 Uhr.

6. bis 17. November - Dreieich-Sprendlingen

Ausstellung Mini-Mathematikum. Das Mathematikum in Gießen ist das erste mathematische Mitmachmuseum der Welt. Da seit der Eröffnung 2002 auch immer mehr jüngere Kinder ihr Interesse an der Ausstellung bekunden, wurde speziell für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren das Mini-Mathematikum entwickelt. Diese Wanderausstellung besteht aus 20 spannenden Exponaten, die wir nun zum 5. Mal in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen zeigen.

Die offizielle Eröffnung findet am **Montag, 6. November, um 10 Uhr** im Galerieraum der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A statt.

Das Mini-Mathematikum „wandert“ seit Anfang 2010 – mit überwältigender Resonanz insbesondere bei der Zielgruppe der 4- bis 8-Jährigen - durch Hessen und Thüringen und macht nun zum fünften Mal Station in der Stadtbücherei Dreieich.

Finanziert und unterstützt wird das Mini-Mathematikum in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen von der **Sparkassen Kulturstiftung Hessen-Thüringen**.

Alle Veranstaltungen sind bereits ausgebucht. Insgesamt werden 750 Dreieicher Kinder die Ausstellung besuchen.

6. November: Dreieich-Dreieichenhain

Vorlesen und Malen. Mathias Hein liest die Geschichte: „Benny auf dem Berg“ von Barry Falls. Beginn: 15 Uhr in der Stadtteilbücherei Dreieich-Dreieichenhain, Fahrgasse 28. Für Kinder von 4 bis 6 Jahren, Voranmeldung unter 06103/ 985 085.

Benny lebt allein und sehr zufrieden in einem Haus auf einem Berg. Doch das Auftauchen einer Maus bringt sein ruhiges Leben gehörig durcheinander, denn plötzlich ist das Haus voller Tiere und Menschen. Aber es gibt eine Lösung!

6. November: Dreieich-Offenthal

Vorlesen und Malen. Christa Langner liest die Geschichte: „Niemand ist wie du, Loulou!“ von Yvonne Hergane. Beginn: 15 Uhr in der Schul- und Stadtteilbücherei, An der Pfaffenwiese 4. Für Kinder ab 4 Jahren.

Loulou, das kleine Elefantenmädchen, ist unzufrieden mit sich: Ihre Ohren findet sie zu groß, der Rüssel ist zu lang... Doch zum Glück lässt ihr Freund, der Tukan, nichts unversucht, um sie aufzumuntern.

7. November: Dreieich-Sprendlingen

Vorlesen und Basteln. Die Vorlesepatin Irene Rehwald liest die Geschichte „Dr. Brumm baut ein Haus“ von Daniel Napp. Beginn: 16.00 Uhr in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A. Für Kinder ab 4 Jahren. Wir bitten um Voranmeldung in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen.

Ein heftiger Sturm zieht in der Nacht über das Land und verwüstet Dr. Brumms Haus. Kein Problem, sagt der Bär, er kann ja ganz leicht ein neues Bauen! Gesagt, getan und Goldfisch Pottwals Einwände wischt Dr. Brumm lässig beiseite. Ob das so klug ist?

7. November: Dreieich-Offenthal

Vorlesestunde mit Bürgermeister Martin Burlon. Den Kindern der Klasse 2b der Wingerschule wird Bürgermeister Martin Burlon die Geschichte „Der Geräuschehändler“ von Kathrin Rohmann vorlesen. Beginn: 8.30 Uhr in der Schul- und Stadtteilbücherei Dreieich-Offenthal, An der Pfaffenwiese 4.

13. November: Dreieich-Offenthal

Musikalische Vorlesestunde mit Musikpädagogin Bettina Winter.

Bettina Winter, die in Rodgau lebt, führt als Erzählerin durch das bekannte und beliebte Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ der Brüder Grimm. Die Kinder begleiten spielerisch mit unterschiedlichen Instrumenten die Geschichte und können nachvollziehen, wie Klangfarben verschiedener Instrumente eine ganz unterschiedliche Atmosphäre schaffen.

Beginn: 8.30 Uhr für die Klasse 1a der Wingertschule.

Beginn: 10.00 Uhr für die Klasse 1b der Wingertschule.

Die Veranstaltung findet in der Schul- und Stadtteilbücherei Dreieich-Offenthal, An der Pfaffenwiese 4 statt.

18. und 19. November: Dreieich-Sprendlingen

DreieichCon - der größte deutsche Pen und Paper Convention

Der DreieichCon ist eine ehrenamtlich organisierte, zweitägige Veranstaltung in Dreieich. 1995 als reines Pen and Paper Rollenspieltreffen gegründet, kamen im Laufe der Jahre weitere phantastische Elemente wie Tabletop, Trading Cards, Cosplay sowie ein vielfältiges Programm aus Panels, Lesungen und Workshops hinzu. Mit über 200 Rollenspielrunden und rund 30 Pen and Paper Verlagen oder Projekten ist der DreieichCon die größte Pen and Paper Rollenspiel Convention im deutschsprachigen Raum. Zudem laden jedes Jahr zahlreiche Stände von Verlagen, Künstler*innen und Vereinen die rund 1.500 Besuchenden zum Shoppen und Stöbern ein.

Am 18. und 19. November 2023 findet das "Dreieicher Rollenspieltreffen" statt.

Organisator der DreieichCon, wie sich die Veranstaltung abgekürzt nennt, ist der Jugendclub WIRIC im Bürgerverein Buchschlag e.V. in Zusammenarbeit mit den Bürgerhäusern Dreieich und mit freundlicher Unterstützung der Stadtbücherei Dreieich. Dieses Großereignis im Bürgerhaus von Dreieich-Sprendlingen (Fichtestr. 50) und den angrenzenden Gebäuden, inkl. der Stadtbücherei, zu dem wieder mehr als 1000 Besucherinnen und Besucher aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz erwartet werden, bietet auf über 1500 Quadratmetern alles, was das Herz des Rollenspielers und Phantastik-Fans höherschlagen lässt. Zusätzlich werden zahlreiche Workshops, Turniere und Demorunden angeboten. Lesungen bekannter Phantastik-Autoren runden das umfangreiche Programm ab.

Die Öffnungszeiten sind Samstag, 18.11.2023 von 10 Uhr bis 24 Uhr und Sonntag, 19.11.2023 von: 10 Uhr bis 18 Uhr.

Nähere Informationen finden Sie im Internet unter www.dreieichcon.de

Der Eintritt ist gestaffelt nach Anreisetag:

Online Vorverkauf: Samstag: 12 Euro, Sonntag: 8 Euro, Wochenende: 15 Euro.

An der Tageskasse: Samstag: 15 Euro, Sonntag: 10 Euro, Wochenende: 20 Euro.

21. November: Dreieich-Sprendlingen

Vorlesen und Basteln.

Die Vorlesepatinnen Veronika Hedermann und Melanie Leonhardt lesen eine Geschichte vor und im Anschluss wird gebastelt.

Beginn: 16 Uhr in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A. Für Kinder ab 5 Jahren. Wir bitten um Voranmeldung in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen.

21. November: Dreieich-Offenthal

Autorenlesung mit Britta Vorbach.

Britta Vorbach lebt als freie Autorin in Frankfurt/Main und veröffentlicht gemeinsam mit Annett Stütze Kinderbücher bei verschiedenen großen Verlagen.

Den Kindern der Klassen 4a und 4b der Wingerschule wird Britta Vorbach das Kindersachbuch „Expedition Natur: Der Wildkatze auf der Spur“ vorstellen und Illustrationen und Fotos am Beamer zeigen.

Beginn: 10 Uhr in der Schul- und Stadtteilbücherei Dreieich-Offenthal, An der Pfaffenwiese 4.

21. November: Dreieich-Sprendlingen

Zeitzeugenveranstaltung. Thomas Raufeisen, DDR

Die Veranstaltung findet in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A, um 10.30 Uhr bis 13 Uhr für alle Schüler*innen der 13. Klassen der Ricarda-Huch-Schule statt.

23. November: Dreieich-Sprendlingen

Lesung. Mareice Kaiser liest aus dem Buch: „Wie viel – Was wir mit Geld machen und was Geld mit uns macht“

Beginn: 20 Uhr im Galerieraum der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen

Eintritt: 13 Euro.

Eintrittskarten erhalten Sie im TICKET SERVICE DREIEICH im Bürgerhaus Sprendlingen, Fichtestr. 50, 63303 Dreieich, Telefon 06103 60000. Öffnungszeiten Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr und an der Abendkasse.

Geld ist nicht alles? Aber Geld ist ziemlich viel: Macht, Status, Lebensgrundlage. Und Grund für ziemlich viele Gefühle: Scham, Neid, Eifersucht. Aber auch Sicherheit, Glück, Freiheit. Was macht Geld mit uns, und was machen wir mit Geld?

Mareice Kaiser erzählt ihre eigene Geldgeschichte und trifft Menschen, mit denen sie über Geld spricht. Vom Pfandflaschensammler bis zum Multi-Millionär stellt sie ihnen Fragen: Wie viel Geld ist genug? Wie viel Geld macht glücklich? Wer sollte mehr Geld haben? Wer weniger? Und wie könnte Geld gerechter verteilt sein? Es geht um Armut und

Reichtum, um Kälte und Wärme, um Kreditkarten und Mahnungen, um Erfolg und Not, um Chancen und Schicksal, um Macht und Machtlosigkeit – und um das Dazwischen. Außerdem um einen Blick auf ein Land, in dem die einen frieren müssen, während die anderen von Fußbodenheizungen gewärmt werden.

So entsteht eine Analyse, die entlang persönlicher Geschichten eine Struktur zeigt, die zutiefst ungerecht ist und unser aller Zusammenleben bestimmt.

Mareice Kaiser, Jahrgang 1981, arbeitet als Journalistin, Autorin und Moderatorin. Sie scrollt, schreibt und spricht zu Gerechtigkeitsthemen. Mit ihrem Essay «Das Unwohlsein der modernen Mutter» war sie für den Deutschen Reporterinnenpreis nominiert, ihr gleichnamiges Buch erschien 2021 bei Rowohlt Polaris und stieg direkt in die Spiegel-Bestsellerliste ein. Sie lebt in Berlin und im Internet

Eine Veranstaltung der Stadtbücherei Dreieich in Zusammenarbeit mit dem Bürgerhaus Sprendlingen und dem Frauenbüro Dreieich.

24. November: Dreieich-Dreieichenhain

Vorlesen mit Josef Trapp. Vorlesepaten Josef Trapp liest die Geschichte: „Schöne Bescherung, Jim“ von Suzanne & Max Lang. Beginn: 15.30 Uhr in der Stadtteilbücherei Dreieich-Dreieichenhain, Fahrgasse 28.

Für Kinder von 4 bis 6 Jahren, Voranmeldung unter 06103/ 985 085.

Der Affe Jim ist schlecht gelaunt und die anderen Tiere versuchen ihn von weihnachtlichen Freuden zu überzeugen.

24. November: Dreieich-Sprendlingen

Bilderbuchkino und Basteln. Die Vorlesepatin Andrea Liberona liest die Geschichte: „Die kleine Hexe feiert Weihnachten“ von Lieve Baeten.

Beginn 16 Uhr in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen, Fichtestr. 50 A. Für Kinder ab 4 Jahren. Wir bitten um Voranmeldung in der Stadtbücherei Dreieich-Sprendlingen.

Wer bringt im Hexenreich die Weihnachtsgeschenke? Natürlich, die Weihnachtshexe. O je, sie klopft schon an Lisbets Tür, aber die kleine Hexe Lisbet hat doch noch nicht mal den Weihnachtsbaum geschmückt.

28. November: Dreieich-Götzenhain

Vorlesen und Malen. Bärbel Moschny liest die Geschichte: „Da liegt was in der Luft“ von Malin Hörl. Beginn: 15 Uhr in der Schul- und Stadtteilbücherei Dreieich-Götzenhain, Ringwaldstr. 13 A. Für Kinder ab 5 Jahren. Bitte Malsachen mitbringen. Um Anmeldung wird gebeten.

Ein Gewitter zieht auf! Der Himmel verdunkelt sich, es riecht nach Regen und ein Wind weht ganz plötzlich. In der Ferne ist schon leichtes Donnern zu hören, dass immer näherkommt. Svea, Berit und Lotte sind ganz aufgeregt. Wie gut, dass Papa da ist! Zu viert beobachten sie das Naturereignis.

28: November. Dreieich-Sprendlingen

Vortrag. „Nein zu Gewalt an Mädchen und Frauen“. Eine Veranstaltung zum Internationalen Tag.

Beginn: 19 Uhr in der Galerie der Stadtbücherei Dreieich, Fichtestr. 50 A.

Rakieta Poyga, Präsidentin der Organisation Bangr Nooma, berichtet über Aufklärungsarbeit und Aktivität gegen Genitalverstümmelung (FGM), sowie Einzelfallhilfe, Schutz und Beratung für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen in Burkina Faso.

Rakieta Poyga ist Gründerin und Leiterin von Bangr-Nooma, einer Organisation, die sich seit 1998 für ein Ende weiblicher Genitalverstümmelung in Burkina Faso einsetzt, einem Land, in dem noch über 70 Prozent aller Mädchen und Frauen von Genitalverstümmelung betroffen sind. Sie war schon 38, als sie ihr erstes Kind bekam. Die Geburt war hochkompliziert. Erst da erfuhr Rakieta Poyga, dass sie als junges Mädchen beschnitten worden war. Sie hatte keine Erinnerung mehr daran. Obwohl die Beschneidung in Burkina Faso seit 1996 offiziell verboten ist, halten, wie in anderen afrikanischen Ländern auch, viele Familien dran fest, einfach, weil es eine alte Tradition ist. Sie geben ihre Mädchen für die Prozedur einer Beschneiderin mit. Weltweit werden etwa zwei Millionen Mädchen auf diese Weise verstümmelt, viele sterben an dem Eingriff.

Rakieta Poyga, die von 1984 bis 1994 in Berlin studiert hat, erkannte rasch, dass viele Eltern nicht einmal wissen, was sie ihren Kindern antun, und startete mit dem Verein Bangr-Nooma eine Aufklärungskampagne zur Abschaffung der weiblichen Genitalverstümmelung. Gezielt wurden Würdenträger angesprochen und überzeugt, Lehrerinnen, Hebammen, Polizisten geschult. Nach über zehn Jahren konnte Poyga feststellen, dass in den 36 Dörfern ihres Umkreises keine Verstümmelungen mehr stattfinden, dass 22 000 Mädchen davor bewahrt werden konnten. Inzwischen sind es weit mehr.

Eine Kooperationsveranstaltung der Stadtbücherei Dreieich mit dem Frauenbüro Dreieich und dem Verein Nala e.V. – Bildung statt Beschneidung.

Schließzeiten der Stadtbücherei Dreieich

29. November: Sprendlingen